

## **5. Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung) des Amtes Achterwehr vom 31.05.1989**

Aufgrund § 5 Abs. 1 Nr.2 und § 24 a der Amtsordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung (i.d.F.) der Bekanntmachung vom 28.02.2003 (GVOBl. 2003, 112) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 24.03.2023 (GVOBl. 2023, 170) in der jeweils geltenden Fassung i.V.m. §§ 4,17 Abs.2 und 134 Abs.5 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein i.d.F. vom 28.02.2003 (GVOBl. 2003, 57) zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 14.07.2023 (GVOBl. 2023, S. 308) in der jeweils geltenden Fassung, Art. 6 Abs. 1 e der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) (ABl. L 119 vom 4.5.2016, S. 1-88) in der jeweils geltenden Fassung und §§ 3 Abs. 1, 4 des Gesetzes zum Schutz personenbezogener Daten vom 02.05.2018 (GVOBl. 2018, 162) in der jeweils geltenden Fassung wird nach Beschlussfassung durch den Amtsausschuss vom 20.11.2023 folgende Satzung erlassen:

### **Artikel I**

#### **1.**

Die Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung) des Amtes Achterwehr vom 31.05.1989 wird wie folgt geändert:

„Aufgrund § 5 Abs.1 und § 24 a der Amtsordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung (i.d.F.) der Bekanntmachung vom 11.11.1977 (GVOBl. 1977, 448) in der jeweils geltenden Fassung i.V.m. § 4 und § 17 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein i.d.F. vom 11.11.1977 (GVOBl. 1977, 410) in der jeweils geltenden Fassung i.V.m. §§ 1 Abs. 2, 2, 5, 6, 8 und 18 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein i.d.F. der Bekanntmachung vom 17.8.1978 (GVOBl. 1978, 71) zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.12.1979 (GVOBl. 1979, 526) in der jeweils geltenden Fassung wird nach Beschlussfassung durch den Amtsausschuss vom 30.05.1989 folgende Satzung erlassen:“

#### **2.**

Die Präambel der 1.Satzungsänderung vom 21.10.1992 zur Satzung des Amtes Achterwehr über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung) vom 31.05.1989 erhält folgende Fassung:

„Aufgrund § 5 Abs.1 und § 24 a der Amtsordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung (i.d.F.) der Bekanntmachung vom 02.04.1990 (GVOBl. 1990, 209) zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.04.1991 (GVOBl. 1991, 256) in der jeweils geltenden Fassung i.V.m. § 4 und § 17 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein i.d.F. vom 02.04.1990 (GVOBl. 1990, 159) zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.04.1991 (GVOBl. 1991, 255) in der jeweils geltenden Fassung i.V.m. §§ 1 Abs. 2, 2, 5, 6, 8 und 18 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes für Schleswig-Holstein i.d.F. der Bekanntmachung vom 29.01.1990 (GVOBl. 1990,50) in der jeweils geltenden Fassung wird nach Beschlussfassung durch den Amtsausschuss vom 19.10.1992 folgende Satzung erlassen:“

## Artikel II

1. Artikel I Nr.1 tritt rückwirkend zum 01.07.1989 in Kraft.
2. Artikel I Nr.2 tritt rückwirkend zum 01.10.1991 in Kraft.
3. Aufgrund der in dieser Satzung geregelten Rückwirkung darf niemand schlechter gestellt werden als nach dem bisherigen Satzungsrecht.
4. Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Achterwehr, 20.11.2023

  
Joachim Brand  
Amtdirektor

